



Gemeindenachrichten

St. Georgen am Walde

Ausgabe 3/2013

September 2013



Liebe St. Georgenerinnen
und St. Georgener!
Geschätzte Jugend!

Ein überaus heißer und schöner Sommer ist zu Ende, der Herbst hat bei uns Einzug gehalten. Die ersten Herbstwochenenden waren geprägt von Veranstaltungen auf die wir stolz zurückblicken können.

Am Sonntag den 1. September wurde uns bei einer überaus schönen Feier in Waldhausen die **Friedensrose** überreicht. Sie ist derzeit im Gemeindeamt ausgestellt. Diese Auszeichnung soll ein Dank an alle Gemeindebürger sein, die sich von Anfang an um die Flüchtlinge von St. Georgen angenommen haben. Übrigens wird für 7 Flüchtlinge (Mutter mit 6 Kindern) eine **Wohnung gesucht**, sie haben nämlich das Asylrecht bekommen und müssen vom Flüchtlingshaus ausziehen.

Am Sonntag den 8. September war es soweit, nach einer Zeit der Ungewissheit wurde unser neuer **Pfarrer Mag. Rafal Czajkowski** in sein Amt eingeführt. Ich glaube und bin auch überzeugt, wie wichtig es für eine Gemeinde ist, einen Seelsorger zu haben, auch das gesellschaftliche Leben profitiert davon. In unserer Gemeinde ist das gute Verhältnis zwischen Pfarrer und Gemeinde zur Tradition geworden. Ich wünsche Herrn Pfarrer Rafal alles Gute für seinen weiteren Lebensweg.

Liebe St. Georgenerinnen und St. Georgener, dies waren zwei Veranstaltungen die die Gemeinde und die Pfarre betrafen. Ich möchte aber auch auf eine Veranstaltung zurückgreifen, die nur möglich ist, weil sich viele Gemeindebürger bereiterklären mitzuarbeiten – nämlich den „**Granitbeißer**“. Es ist für eine Gemeinde – für die Tourismusbetriebe und insgesamt für die Wirtschaft – enorm wichtig, dass solche Großveranstaltungen durchgeführt werden können.

Ich möchte daher allen die in irgendeiner Form beteiligt waren herzlichst danken, denn alle vom Komitee bis zum Kellner, vom Streckenposten bis zur Feuerwehr machen dies freiwillig. Dies sind meiner Meinung die wahren Helden, auf die unsere Gemeinde stolz sein kann.

*Ihr
Bürgermeister
Leopold Buchberger*

- 2 Geburten, Jubiläumstrauungen
- 3 WICHTIG! BAV-Information Proberestabfalltouren
- 3 Caritas sucht dringend Wohnung!
- 3 Neuer Notar Mag. Roland Strohofer
- 3 Fundamt
- 3 Nationalratswahlen
- 4 Personelles
- 4 EBF - Hausbauseminar
- 4 Altautosammelaktion
- 5 Gemeinderat Sitzungs-Beschlüsse
- 5 Bauverhandlungstermine
- 5 Agrarfoliensammlung
- 5 Stellenanzeige Fa. Wiesinger, Pierbach
- 5 Neues Angebot für Trauernde
- 5 Schulbeginn- und Schulveranstaltungsbeihilfe
- 6 Tu was, dann tut sich was - Projekte

- 8 Veranstaltungskalender
- 10 Oö.Familienkarte - Highlights
- 12 Zivilschutz Probealarm am 5. Oktober
- 13 MTB-Granitbeißer-Marathon Nachlese
- 14 Wohnungs- und Grundstücksbörse
- 14 Ortsmeisterschaften im Asphaltstockschießen
- 15 Amtseinführung Pfarrer Mag. Rafal Czajkowski
- 15 Zeitbank 55+ Initiative Lebensqualität und Nachbarschaftshilfe
- 16 Vertretung der Schulköchin gesucht!
- 16 Diskussionsabend "Jugendraum"
- 16 Redaktionsschluss nächste Ausgabe
- 16 Blutspendeaktion 17.-18. Oktober
- 16 Fußball-Länderspiel Afghanistan : Österreich
- 16 ProSieben Teletext St. Georgen am Walde
- 16 Erste-Hilfe-Kurs

St. Georgen's jüngste Gemeindebürger

Wir gratulieren allen Eltern zu Ihrem Nachwuchs!



Kern Katharina, Linden 120



Temper Leonie, Ober St. Georgen 73

Da werden Hände sein, die Dich tragen
und Arme, in denen Du sicher bist,
und Menschen die Dir ohne Fragen zeigen,
dass Du willkommen bist!



Die Goldene Hochzeit feierten



Eva und Franz Haider
Großeralau 17



Maria und Hermann Westermayr
Unter St. Georgen 15



Otilie und Rudolf Buchberger
Kranzberg 1

Wir gratulieren!





Tourenoptimierung bei der Restabfallsammlung!

Bei der Restabfallsammlung am 2. Oktober 2013 müssen alle Restabfalltonnen bereits am Abend vor der Restabfallabfuhr oder um 6.00 Uhr am jeweiligen Abfuhrtag zur Abholung bereit stehen. Bei dieser Restabfallsammlung werden optimierte Fahrtwege für die künftige Restabfallsammlung getestet.

Die Gemeinden, der Bezirksabfallverband Perg sowie die AVE Österreich GmbH arbeiten derzeit intensiv an einer Tourenoptimierung im Bereich der Restabfallsammlung. Ab 2014 sollen so Kosten bei der Restabfallsammlung eingespart werden. Erste theoretische Hochrechnungen ergeben Einsparungsmöglichkeiten von über 300 LKW Stunden und 140 Entleerungsfahrten pro Jahr.

Diese Einsparungen können hauptsächlich durch künftiges Gemeinde übergreifendes Fahren, die Optimierung durch neue 3-Achs-betriebene Fahrzeuge, Optimierung der bestehenden Touren sowie dem Wechsel des Beifahrerpersonals zur AVE erzielt werden.

Gerne steht der Bezirksabfallverband Perg für Fragen unter der Telefonnummer (07262) 53134-0 zur Verfügung.

Haus/Wohnung im Raum St. Georgen am Walde gesucht!

für 7 Personen (Mutter mit 6 Kindern) zum Mieten.



Rückmeldung bei der
Caritas Flüchtlingshilfe St. Georgen am Walde
☎ (0676) 87762774 oder (07954) 30172. Danke!

Neuer Notar in Grein

Dr. Herbert Gradl trat ab 1. August sein neues Amt als öffentlicher Notar in Perg an.

Das Notariat in Grein wurde von **Mag. Roland Strohofer** übernommen. Adresse und Tel.-Nr. sind unverändert:

Kreuznerstraße 6, 4360 Grein

☎ (07268) 7010

strohofer@notariat-grein.at

Im Marktgemeindeamt lagern folgende Fundgegenstände:

Datum	Gegenstand	Fundort
09.10.2012	Schutzengelanhänger	Raiba Automat
11.11.2012	Roter Schlüssel SHAD K161	Parkplatz Gh. Klaus
15.02.2013	Schwarze Raiffeisentasche mit 6 Ersatz-Bit	Gemeindeamt Parkplatz
12.03.2013	Männerarmband mit Edelstahlgliedern	Parkplatz Gh. Sengstbratl
05.04.2013	VW Autoschlüssel	Parkplatz Sparmarkt
23.05.2013	Handy Sony Ericson silber + Ladekabel	Schaltkasten Volksschule
09.09.2013	iPhone, weiße Hülle	Granitbeißer-Zelt

Nationalratswahl 2013

Amtliche Mitteilung - Wahlinformation
Nationalratswahl 2013

Stadtgemeinde XXX
1234 Musterort

Enthält Ihre amtliche Wahlinformation!

XXXX/XXXX

Österreichische Post AG
Info Mail Entgelt bezahlt

Herrn
Max Mustermann
Mustergasse 2
1234 Musterort

Wahltag ist **Sonntag, 29. September 2013** in der Zeit von **7.00 Uhr bis 12.00 Uhr** in der **Volksschule**.

Nehmen Sie zur Wahl den gekennzeichneten Abschnitt der amtlichen Wahlinformation und ein Ausweisdokument mit. Sie erleichtern damit die Arbeit der Wahlbehörde!

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine **Wahlkarte** zu beantragen. Mit der amtlichen Wahlinformation erhalten Sie gleichzeitig eine Anforderungskarte die Sie uns portofrei mit dem beiliegendem Kuvert übermitteln können. Verfügen Sie über einen Internetzugang, bitte die Antragstellung über den Link <https://www.wahlkartenantrag.at/?gkzCd=41119> durchführen. Beachten Sie aber, dass die **späteste Antragsstellung bis zum 25. September 2013** erfolgen muss. **Stellen Sie so früh wie möglich Ihren Antrag!** Persönlich können Sie Anträge auf eine Wahlkartenausstellung bis Freitag, 27. September 2013 12.00 Uhr im Gemeindeamt durchführen.

Personelles

Ingeborg Windhager ging mit 1. Juli 2013 in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihr alles Gute!



Katharina Huber beendete am 22. August ihre Lehrzeit. Wir wünschen ihr auf dem weiteren Lebensweg alles Gute!



Silvia Wiesinger begann am 1. August ihre Tätigkeit am Marktgemeindeamt und wird ab November 2014 das Rechnungswesen von Hubert Böhm übernehmen.



EBF - Hausbauseminar

7., 14. und 21. Oktober 2013
18.30 - 21.30 Uhr
im Technologiezentrum Freistadt

Modul 1: Planen – Bauen – Wohnen

Grundstückswahl, Klärung der eigenen Wohnbedürfnisse, Baukosten, Praxisbeispiele ...
Referenten: Architekten Herbert Pointner und Erich Lengauer

Modul 2: Haustechnik

Belüftung, Wärmebereitstellung, Wärmeabgabesystem, Solarenergie, Fotovoltaik ...
Referent: Ing. Mag. (FH) Franz Figl

Modul 3: Baustoffe – Bauphysik – Bauökologie

Baubiologie, Dämmung, Fenster, Luftdichtheit, Außenfassade ...
Referent: Ing. Ewald Grabner

Kosten: 1 Person: 120,-- Euro, 2 Personen 180,-- Euro/für EBF-Mitglieder: 95 Euro
 Nutzen Sie die Fördermöglichkeit von bis zu 100,-- Euro durch den **EBF-Beratungsscheck**.

Nähere Informationen unter
www.energiebezirk.at



ALTAUTO – SAMMELAKTION

Auch heuer haben Sie wieder die Möglichkeit Altautos entsorgen zu lassen. Es wird wieder für jedes Auto ein **Altfahrzeuge–Verwertungsnachweis** (am Gemeindeamt erhältlich) oder der **Typenschein** benötigt!



KOSTEN:

von Sammelstelle (mind. 6 Stück): kostenlos !!

Einzelabholung: € 15,-- / Auto

pro zusätzlichem PKW-Reifen: € 2,-- (die am Fahrzeug befestigten Reifen sind im Preis inkludiert.)

Die Entsorgung von Haushalts- und Landmaschinenschrott ist kostenlos.

ANMELDUNG und Abgabe des Verwertungsnachweises oder Typenscheines am Gemeindeamt

bis SPÄTESTENS Fr., 11. Oktober

Der **Abholtermin** wird nach Abgabe der Unterlagen mitgeteilt.

Gemeinderatssitzung 28. Juni 2013

1. Die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzepts Nr. 1.5 und Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.31 für die Umwidmung von Grundstücken im Bereich Ebenedt und Langegg, KG Henndorf (Andreas und Daniela Schartmüller, Ebenedt 2/1; Monika Irrgeher, Ebenedt 50/1; Johann und Cäcilia Höbarth, Ebenedt 39/2; Johann Grünsteidl, Ebenedt 7) wurde einstimmig beschlossen unter der Voraussetzung, dass die Pläne überarbeitet werden.



Bauverhandlungstermine

Wir bitten Sie im Falle eines Bauvorhabens alle notwendigen Unterlagen (Bauanzeige oder Bauansuchen, Baubeschreibung und Bauplan) **MINDESTENS EINE WOCHE VORHER** im Gemeindeamt vorzulegen, damit eine positive Erledigung vor dem Baubeginn möglich ist. Um Planänderungen und damit verbundene Unkosten zu vermeiden, sollte bei einem größeren Bauvorhaben bereits der Planentwurf mit dem Bausachverständigen besprochen werden.

Mo., 21. Oktober
Di., 19. November
Di., 17. Dezember



Agrarfoliensammlung

Die Agrarfoliensammlung der Maschinenringe wird auch im Herbst 2013 wieder durchgeführt.

Übernahmestelle	Termin	Zeit
Lagerhaus Pabneukirchen	21.10.2013	08.00 – 12.00 13.00 – 16.30
Biogasanlage Münzbach	22.10.2013	08.00 – 12.00 13.00 – 15.00
Biogasanlage Saxen	23.10.2013	08.00 – 12.00
Lagerhaus Perg	24.10.2013	13.00 – 16.30
Lagerhaus Lungitz	08.11.2013	08.00 – 12.00 13.00 – 16.00

Folien und Netze sind unbedingt zu trennen!
Maschinenring Perg ☎ (07262) 53404

Mitarbeiter/in zum sofortigen Eintritt gesucht!

Fa. Wiesinger, Pierbach sucht eine(n) Mitarbeiter/in (Reifenmonteur, Lagerarbeiter, Mechaniker, Installateur) vorzugsweise mit Führerschein C!

Wir bieten Dauerstellung, gute Entlohnung, ein angenehmes Betriebsklima in einem jungen Team.

Fa. Wiesinger
Dorfstraße 24
4282 Pierbach

☎ (07267) 8209

office@wiesinger-pierbach.at

Neues Angebot für Trauernde

Sie haben einen Menschen verloren und trauern um ihn. Wir möchten Ihnen helfen, mit dieser Situation fertig zu werden, so gut wir das eben können. Wir möchten Ihnen einen Raum anbieten, in dem

- Sie so sein dürfen, wie Sie sich gerade fühlen,
- Sie Abschied nehmen und loslassen können,
- Sie Menschen in ähnlicher Situation kennenlernen,
- Sie mit den Menschen sprechen oder auch schweigen können,
- Sie vielleicht erfahren, dass sich Lasten gemeinsam leichter tragen lassen.

An 6 Abenden ist Gelegenheit, durch Impulse, Gespräche und Rituale neuen Lebensmut zu erlangen. Durch diese „Geschlossene Trauergruppe“ kann eine vertraute Atmosphäre entstehen, um gemeinsam mit Gleichgesinnten ein Stück des Trauerweges zu gehen und diese schwere Zeit zu bewältigen.

Termine:

21.10.2013
04.11.2013
18.11.2013
02.12.2013
16.12.2013
13.01.2014



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

jeweils von 19.00 – 21:00 Uhr beim Roten Kreuz in Perg
Anmeldung erbeten unter ☎ (0664) 5346769
Freiwillige Spenden

Erhöhung der Einkommensgrenze bei der Schulbeginn- und Schulveranstaltungsbeihilfe

Der bisherige Sockelbetrag wird von 800 Euro auf 1000 Euro angehoben. Dies bedeutet bei einer Familie mit zwei Elternteilen und drei Kindern eine Erhöhung der Einkommensgrenze um fast 8000 Euro (Jahresnettoeinkommen). Die neuen Einkommensgrenzen gelten bereits ab diesem Schuljahr für Anträge auf die Schulbeginnhilfe (bei erstmaligem Eintritt in die Pflichtschule) bzw. Schulveranstaltungsbeihilfe (wenn mindestens zwei Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen wie Schikurse, Landschul- oder Sportwochen; in Summe mind. 8 Tage; teilnehmen).

Neue Einkommensgrenzen*:

Eltern im	Kinder im	Sockelbetrag
HH	HH	1000 (neu)
1	1	22.800,00
1	2	28.800,00
1	3	34.800,00
2	1	27.600,00
2	2	33.600,00
2	3	39.600,00
2	4	45.600,00
2	5	51.600,00

*) Jahresnettoeinkommen

Tu was, dann tut sich was.

Auf die Plätze, fertig, Tu was!

Eine prominente Tu was-Jury um Maria Hofstätter (SchauspielerIn), Christine Haiden (ChefredakteurIn *Frau der Welt*), Alois Hochedlinger (Bezirkshauptmann Freistadt) und Bischofsvikar Willi Vieböck wählte am Dienstag, den 20.08.2013 in Mönchdorf die ersten Projekte aus. **18 der 37 eingereichten Projekte können ab sofort in der Mühlviertler Alm, der dritten Festivalregion, starten.**

Kreative Projektvorschläge haben gewonnen.

Das „Mühlviertler Alm-Kisterl“, eingereicht von: Sabine Moser, Rosa Brandstätter, Markus Thauerböck

Die Idee: Kooperation statt Konkurrenz – unter diesem Motto sollen Biobetriebe und konventionelle Bauern aus der Mühlviertler Alm die Möglichkeit erhalten, ihre Produkte über eine gemeinsame Internetplattform anzubieten.

Eltern-Kind-Turnen - „Family Fit“, eingereicht von: Gabriele Hölzl

Die Idee: Bewegung ist gesund, hält fit und macht Spaß – für Klein und Groß. Von Oktober 2013 bis Februar 2014 soll daher in der Gemeinde Unterweißenbach geturnt werden. Das Projekt bietet Eltern mit Kindern ab drei Jahren die Möglichkeit, sich gemeinsam zu bewegen: Kinder zwischen 3 und 6 Jahren werden mit einer Kindergartenpädagogin turnen, Kinder ab 7 Jahre sporteln gemeinsam mit ihren Eltern.

Sozialkompetenz für Lebensqualität im Alter auf kommunaler Ebene, eingereicht von: Gerda Diesenreither, Anton Hoser, Projektgruppe Lebensqualität im Alter

Die Idee: „Pflege im Alter“ ist ein überaus aktuelles Thema und wirft viele Fragen auf, vor allem für die Betroffenen. In ländlichen Regionen sind es zumeist Gemeindebedienstete, welche als erste Ansprechpartner für mögliche Antworten aufgesucht werden. Da diese Fragen häufig nicht leicht zu beantworten sind, möchte das Projekt im Rahmen einer Fortbildungsreihe genau jene Ansprechpersonen auf Gemeindeebene über regionale Organisationen und deren Angebote für ältere bzw. pflegebedürftige Personen informieren.

Grenzenlos! In der Geschichte wurden wir getrennt - die Gegenwart vereint uns wieder, eingereicht von: Benedikt Herzog, Arbeitskreis Jugend Weitersfelden

Die Idee: Was verbindet junge Menschen, die zwar eine andere Sprache sprechen, dabei aber doch so nah beieinander wohnen? Bis Juli 2014 wollen sich ca. 50 Jugendliche und junge Erwachsene aus der Mühlviertler Alm und Südböhmen gemeinsam auf den Weg machen, um mehr über ihre (gemeinsame) Geschichte beidseitig der Grenze zu erfahren: geplant sind Exkursionen in Österreich und Tschechien, Workshops sowie ein zweitägiges Sport- und Musikfestival.

Babytreff & Stillrunde, eingereicht von: Manuela Etlstorfer, Spielgruppe Schönaun

Die Idee: „Miteinander reden und voneinander lernen“ ist der zentrale Ansatz der Spielgruppe Schönaun, um „frischgebackenen Mamis“ und „jungen Müttern“ zu helfen. Ab September werden monatlich Informationsabende mit Expertinnen (z.B. Hebamme) organisiert, an denen Fragen rund um das Thema Baby besprochen werden. Das Angebot richtet sich an Mütter mit Kindern bis zum 1. Lebensjahr, wobei auch werdende oder erfahrene Mütter eingeladen sind, sich über ihre Erfahrungen auszutauschen.

Lerne deine Gemeinde kennen, eingereicht von: Regina Fragner, Alois Reithmayr

Die Idee: Ankommen – „dahoam sein“: Es ist nicht immer leicht, wenn man irgendwo neu beginnt. Helfen soll hier die Idee einer regelmäßig organisierten Bustour, bei der Zuagroaste gemeinsam mit Einheimischen wichtige Plätze und Sehenswürdigkeiten ihrer neuen Heimatgemeinde kennenlernen. Dabei erfahren sie allerlei Wissenswertes über lokale Vereine, Organisationen und Angebote und können sich selbst vorstellen.

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs, eingereicht von: Wolfgang König

Die Idee: „Es gibt Dinge, über die spricht es sich nicht leicht ... obwohl man darüber sprechen sollte!“ Das ist die Kernbotschaft von Projektinitiator Wolfgang König, wenn es um das Thema Prostatakrebs geht. Für die geschätzten 80 bis 100 Betroffenen in der Mühlviertler Alm soll es künftig im Rahmen einer Selbsthilfegruppe die Möglichkeit geben, über ihre Erfahrungen zu reden und wichtige Information zu erhalten.

Driver auf der Alm, eingereicht von: Robert Diesenreither

Die Idee: Mal ehrlich, wann haben Sie das letzte Mal eine/n AutostopperIn mitgenommen? Schon etwas länger her...?! Dann werden Sie doch Driver auf der Alm: Ein leuchtend gelbes Hinweisschild auf der Sonnenklappe Ihres Autos identifiziert Sie als „williges“ Auto und bereit, die am Straßenrand oder Bushaltestelle Wartenden mitzunehmen.

Sprachen verbinden und eröffnen neue Möglichkeiten, eingereicht von: Edith Kern-Klambauer, Květa Pohlhammer-Lauterbachova, Verein LINGUA AUSTRIA, Kulturverein der Freunde des Stiftes Hohenfurth (Südböhmen)

Die Idee: Die Vision war eine „klingende Mühlviertler Alm“. Klingen soll dabei – so der Wunsch der Projektinitiatorinnen – die Vielfalt der Sprachen; denn Europa spricht keineswegs nur Englisch. Dabei liegt der Fokus des Projekts auf dem tschechischen Sprach- und Kulturkreis.

Montagskochen – Gesundes Essen statt Gefrierkost, eingereicht von: Fritz Frühwirth

Die Idee: Am Montag ist Ruhetag in der einzigen Gastwirtschaft im Ort und damit gibt es an diesem Tag für ca. 25 Schülerinnen und Schüler sowie 10 BezieherInnen von Essen auf Rädern kein warmes, frisch zubereitetes Mittagessen. Aus diesem Grund tun sich sechs bis zehn Frauen und Männer zusammen, um montags für die Betroffenen zu kochen.

Moosgruttis Begegnungshaus, eingereicht von: Monika Pragerstorfer

Die Idee: Dort, wo die „Moosgrutti“ wohnt, ist viel Platz – im Haus und im Garten, für Tiere und auch für die BewohnerInnen des Asylheims in St. Georgen sowie Kinder und Jugendliche aus der Region, die es nicht immer so leicht haben. Ab Herbst 2013 sollen dort zweimal die Woche interessante Angebote stattfinden wie z.B. Tätigkeiten im Garten (etwa Anlegen eigener Beete), Aktivitäten mit Tieren (vom Kaninchenstreicheln bis zum Spaziergehen mit Hund oder Pferd) oder kleine kreative und handwerkliche Workshops. Eingeladen sind in Moosgruttis Begegnungshaus auch alle Nachbarn. Damit soll das Projekt dazu beitragen, Berührungsängste und Missverständnisse abzubauen und gute Nachbarschaft zu fördern.

Handtaschenverleih, eingereicht von: Elisabeth Schmalzer, Renate Schübl

Die Idee: Kein Platz mehr im Schrank? Keine passende Tasche? Oder einfach einmal Lust auf Abwechslung? Für Mühlviertler AlmlerInnen wird es bald eine einfache Lösung geben: Im bereits gut etablierten Hackl-Tischler-Haus (einem Museum mit integriertem frei zugänglichen Nahversorgerladen für Eier, Marmeladen, Backwaren etc. mitten im Ort) können passende Handtaschen zum passenden Zweck für einen kurzen Zeitraum und gegen eine geringe Gebühr ausgeliehen werden.

Babysitterbörse, eingereicht von: Julia Schmalzer

Die Idee: Eltern mit kleinen Kindern stehen häufig vor dem Problem, einen Babysitter zu finden. Eine Babysitterbörse soll hier künftig Abhilfe schaffen: Über die Plattform der Jugendtankstelle wird eine Homepage betrieben, auf der sich sowohl BabysitterInnen – ob Jung oder Alt, Frau oder Mann – als auch interessierte Eltern registrieren können. Voraussetzung für einen Eintrag als BabysitterIn ist eine entsprechende Ausbildung, welche im Rahmen des Projekts auf geprüftem, professionellem Niveau angeboten wird. So können Eltern sicher sein, dass ihre Kleinen bestmöglich versorgt sind. Eingetragene BabysitterInnen erhalten für ihre Betreuungsleistung eine kleine Entschädigung, die über die Börse einheitlich festgesetzt wird – eine zusätzliche Vereinfachung und Orientierung für Eltern auf der Suche nach Betreuung für ihre kleinen Kinder.

Vastehst – JugendTheater im Rahmen des Tu was-Festes, eingereicht von: Michael Paireder, Albin Schartlmüller, Asylwerber aus Afghanistan

Die Idee: Das Theaterprojekt „Vastehst“ wird als einer der **Höhepunkte des Tu Was-Jugendfestivals** mit dem Motto „Integration in der Region“ am 9. November 2013 uraufgeführt. Was denken junge Leute - Einheimische, AsylwerberInnen und Zuagroaste -, was beschäftigt sie? Ansichten und Meinungen Jugendlicher werden unter der Regie von Thomas Hölzl zum Inhalt gemacht und in mehreren Proben zu einem Theaterstück konzipiert. Die gemeinsame Arbeit und das gemeinsame Spiel sollen das Miteinander unterschiedlicher Kulturen fördern und auch eine Chance für die Region sein, dass sich Neues entwickelt.

Fußballländermatch mit Asylwerbern, eingereicht von: Michael Paireder, Asylwerber aus Afghanistan

Die Idee: Fußball begeistert und verbindet. Und weil das bei afghanischen Jugendlichen gleich ist wie bei den Jugendlichen in der Mühlviertler Alm, entstand die Idee, ein Länder-Freundschaftsspiel zu veranstalten. Im Mittelpunkt steht dabei der faire Umgang miteinander und das gemeinsame Kennenlernen. Am Fußballfeld in respektvoller Art und Weise spielerisch gegeneinander anzutreten, so der Wunsch der Initiatoren, soll auch ein Signal an die vielen erhofften ZuschauerInnen und Vereine der Region sein, offen - auch außerhalb des Spielfelds - aufeinander zuzugehen. Ein gemeinsam gestaltetes Symbol, das im Zuge eines gemütlichen Abends vor dem Spiel gefunden wird, begleitet die Veranstaltung.

Zeit-Bankerl, eingereicht von: Melitta Paulinec, Berthold Moser

Die Idee: Einzeln herum stehende Bankerln – im Park oder neben der Straße – kennt ja jeder. Ganz anders die „Zeit-Bankerln“: an einem besonderen Ort, als Bankerl-Gruppe aufgestellt, sollen individuell gestaltete Bänke aus witterungsbeständigem Lärchenholz zur Begegnung und zum gemeinsamen Verweilen und Erzählen einladen. Darüber hinaus sieht das Projekt organisierte Angebote zum Dabeisein und Mittun von Jung und Alt vor: Vollmondlesungen, Spielgruppen, Veranstaltungen im Jahreskreis oder geführte Meditation sind nur einige der vielen Ideen rund um die „Zeit-Bankerln“.

Kinästhetik-Kurs für pflegende Angehörige, eingereicht von: Anna Ebner, Stammtisch für pflegende Angehörige

Die Idee: Menschen, die ihre Angehörigen zu Hause pflegen, leisten Großes – und können Unterstützung und Erleichterung gut gebrauchen. Kinästhetik kann eine solche Form von Unterstützung sein. Dieser klingende Begriff bezeichnet die Lehre von der Bewegungsempfindung, also Erkenntnisse aus unterschiedlichsten Disziplinen darüber, wie man sich bewegen kann, um Wohlbefinden – physisch und psychisch – zu steigern. Der von der Projektinitiatorin initiierte Kurs mit professionellen Vortragenden soll pflegenden Angehörigen praktisch anwendbares Wissen für ihre Tätigkeit vermitteln und wird kostenlos angeboten.

Spielerische Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche mit dem Partner Pferd, eingereicht von: Fritz Kriechbaumer, Verein Schönaauer Pferdefreunde

Die Idee: Der Umgang mit Pferden kann für Kinder und Jugendliche eine ganz besondere und wertvolle Art der Freizeitgestaltung sein. Durch die Initiative von Fritz Kriechbaumer erhalten insbesondere Kinder und Jugendliche aus Familien, „wo nicht alles so rund rennt“, die Möglichkeit, gemeinsam mit Schulpferden des Vereins das Erlebnis Pferd & Natur zu entdecken. Vom Reiten bis zur Pflege, vom verantwortlichen Umgang mit den Tieren bis zu Spiel und Spaß in der freien Natur ist eine ganze Palette an Aktivitäten vorgesehen. Die Betreuung erfolgt durch ausgebildete Reittrainer und eine Sozialpädagogin mit dem Ziel, nicht nur die körperliche Wahrnehmung zu verbessern, sondern auch Ängste abzubauen und das Selbstvertrauen zu stärken.

Weitere Infos auf www.tu-was.at

Veranstaltungen in St. Georgen am Walde

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
Di 24.09.2013		19:00		Erste Hilfe Kurs 16 Stunden	Rotes Kreuz	Rot-Kreuz-Haus
Do 26.09.2013	31.10.2013	09:00	11:00	Spielgruppe "Die Mutigen"	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Fr 27.09.2013	28.09.2013			Trommelkurs für Anfänger	Schuhbauer Manfred, Erdenklang	Musikschule
Sa 28.09.2013		08:00	18:00	Kinderfreundeausflug	Kinderfreunde	.
So 29.09.2013		07:00	12:00	Nationalratswahl	Marktgemeinde	Volksschule
Mi 02.10.2013				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
Do 03.10.2013		08:00	11:00	Sprechtag der Oö. Gebietskrankenkasse	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Fr 04.10.2013		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Bauhoflagerplatz
Fr 04.10.2013		14:30	17:30	Acrylmalkurs für Kinder ab 8 Jahre	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Sa 05.10.2013		20:30		Oktoberfest	Rotes Kreuz	Gh. Zum Schwarzen Adler
So 06.10.2013		08:00	14:00	Familienwandertag	Naturfreunde	Panschab
So 06.10.2013		15:00		Fußballländerspiel Afghanistan : Österreich	Jugendtankstelle Mühlviertler Alm	Sportplatz Kranzberg
Mo 07.10.2013		19:00	22:00	Häkelmütze in deinem Stil	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Di 08.10.2013		19:30		Vortrag "Ernährung - alltagstauglich und gesund"	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Mi 09.10.2013		19:00		Info- und Startveranstaltung "Zeitbank 55+"	Verein "Zeitbank 55+"	Musikschule
Fr 11.10.2013		14:00	17:00	Acrylmalkurs für Minis von 5-7 Jahre	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Sa 12.10.2013		09:00	12:00	Vom ersten Löffelchen zur Familienkost	Gesunde Gemeinde	Lehrküche Hauptschule
Sa 12.10.2013		17:30	20:00	Kürbisfest im Drachenland	Kinderfreunde	Kindergartenspielplatz
Mo 14.10.2013	25.11.2013	19:30	20:30	Step-Aerobic für Fortgeschrittene	Eltern-Kind-Zentrum	Musikschule Pabneukirchen
Di 15.10.2013		09:30	11:00	Notar-Amtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Mi 16.10.2013		19:00		Drum & Chant Circle	Schuhbauer Manfred, Erdenklang	Musikschule
Do 17.10.2013		08:30		Tag der älteren Generation	Marktgemeinde	Pfarrsaal
Do 17.10.2013	18.10.2013	15:30	20:30	Blutspendeaktion	Rotes Kreuz	Rot-Kreuz-Haus
Do 17.10.2013		19:30		Generalversammlung Schorschi	Schorschi St. Georgen/W.	Gh. Sengstbratl, Stadl
Sa 19.10.2013		09:30	17:00	Pendelkurs	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Mo 21.10.2013	25.11.2013	16:30	18:00	Kinderturnen mit Froggy	Eltern-Kind-Zentrum	Turnsaal Schule
Di 22.10.2013	03.12.2013	19:30	20:30	Step-Aerobic für Anfänger	Eltern-Kind-Zentrum	Musikschule
Fr 25.10.2013		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Bauhoflagerplatz
Sa 26.10.2013		07:30		Herbsttritt	Reit- und Fahrverein Georgs - Kutscher	Schanzberg
Sa 26.10.2013		20:00		Konzert Extremschrammeln	Gesunde Gemeinde	Musikschule
Do 07.11.2013		08:00	11:00	Sprechtag der Oö. Gebietskrankenkasse	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Fr 08.11.2013		20:00		Vereinskonzert	Musikverein	Pfarrsaal
Sa 09.11.2013		19:30		Raiffeisenbank - Mitinhaberversammlung	Raiba St. Georgen/W.	Gh. Sengstbratl
Mi 13.11.2013				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
Mi 13.11.2013		19:00		Drum & Chant Circle	Schuhbauer Manfred, Erdenklang	Musikschule
Fr 15.11.2013		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Bauhoflagerplatz

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
Fr 15.11.2013		17:00		Sparverein "Stoabaun-Wirt" Auszahlung	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
Fr 15.11.2013		19:30	21:00	Vortrag "Die Magie und Kraft der Steine"	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Sa 16.11.2013		09:30	17:00	Reiki	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Di 19.11.2013		09:30	11:00	Notar-Amtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Fr 22.11.2013		17:00		Sparverein "Zum Schwarzen Adler" Auszahlung	Sparverein "Zum Schwarzen Adler"	Gh. Zum Schwarzen Adler
Sa 23.11.2013		20:00		Bauernball	Ortsbauern	Gh. Sengstbratl
Do 28.11.2013		19:00	21:00	Wickel & Co - traditionelle Hausmittel	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Sa 30.11.2013		14:00	17:00	Räucherworkshop	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Sa 30.11.2013		18:00		Sparverein "Linden" Auszahlung	Sparverein Linden	Gh. Klaus
Sa 30.11.2013		20:30		Schorschi - Night - Live	Schorschi St. Georgen/W.	Gh. Sengstbratl
So 01.12.2013		11:30		Weihnachtsfeier	Rotes Kreuz	Gh. Zum Schwarzen Adler
Do 05.12.2013		08:00	11:00	Sprechtag der Oö. Gebietskrankenkasse	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Fr 06.12.2013		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Bauhoflagerplatz
Fr 06.12.2013		16:00		Nikolaus	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Fr 06.12.2013		17:00		Nikolaus mit Perchtenlauf	Siedlerverein	Siedlervereinschütte
Sa 07.12.2013	08.12.2013			Weihnachtsmarkt	Wirtschaftsbund	Marktplatz
Mi 11.12.2013		19:00		Drum & Chant Circle	Schuhbauer Manfred, Erdenklang	Musikschule
Fr 13.12.2013		14:00	18:00	Lebkuchenherzen backen	Eltern-Kind-Zentrum	Schulküche
Fr 13.12.2013		19:30		Gemeinderatssitzung	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Sa 14.12.2013		20:00		Marc Pircher - Konzert	Fopa - Club	Gh. Sengstbratl
So 15.12.2013		10:00		Jahreshauptversammlung, Weihnachtsfeier	Pensionistenverband	Gh. Sengstbratl
So 15.12.2013		18:00		Kabarett Dornrosen	Gesunde Gemeinde	Musikschule
Di 17.12.2013		09:30	11:00	Notar-Amtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Mo 23.12.2013				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
Do 26.12.2013		20:30		Jugendball	JUKU	Gh. Sengstbratl
Fr 27.12.2013		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Bauhoflagerplatz
Di 07.01.2014	11.02.2014	19:30	21:00	Yoga	Eltern-Kind-Zentrum	Gymnastiksaal Schule
Mi 08.01.2014		19:00		Drum & Chant Circle	Schuhbauer Manfred, Erdenklang	Musikschule
Fr 17.01.2014	18.01.2014	18:30	22:00	Acrylmalkurs für Erwachsene	Eltern-Kind-Zentrum	Volksschule
Do 23.01.2014		16:00	18:00	Kinderkonzert Bluatschink	EKIZ & Kinderfreunde	Pfarrsaal
Mi 12.02.2014		19:00		Drum & Chant Circle	Schuhbauer Manfred, Erdenklang	Musikschule
Sa 15.02.2014		20:00		Musiker-Maskenball	Musikverein	Gh. Sengstbratl
Sa 05.07.2014		20:00		Dämmerschoppen	Musikverein	Musikheim
So 06.07.2014		10:00		Tag der Blasmusik	Musikverein	Musikheim

In der Gemeinde - homepage (<http://www.st.georgen.at> / Veranstaltungen) können sie eine Veranstaltungs-Newsletter abonnieren und Veranstaltungen auch selbst eingeben! Sie erhalten dann jeden Freitag eine e-mail mit den kommenden Veranstaltungen.

Die aktuellen Highlights mit der Oö. Familienkarte

- **Oö.Landesausstellung "Alte Spuren – neue Weg"**

Die grenzüberschreitende Landesausstellung (Freistadt, Bad Leonfelden, Krumau und Vyssi Brod) lädt bis 3. November 2013 zu einem Besuch ein. Für alle vier Ausstellungsorte kostet das Kombi-Familienticket mit der Oö.Familienkarte 23 Euro (statt 25 Euro). Das Einzelticket für nur einen Standort kostet mit der Oö.Familienkarte 8 Euro (statt 10 Euro).
www.landesausstellung.at

- **1:0 für Oberösterreichs Familien**

Ab sofort können Familien alle Spiele in den oö. Amateurligen - von der Regionalliga bis zur 2. Klasse – zum Superpreis besuchen, denn die ganze Familie zahlt lediglich einen Einzeleintritt. Auf www.familienkarte.at findet derzeit ein Fotobewerb zum Thema "Familien am Ball" statt. Gesucht werden Fotos wie z.B. die größte Familie am Platz, der jüngste Fan etc. Machen Sie mit und gewinnen Sie tolle Preise!

- **"Licht und Farbe" im Welios**

Die Welt um uns herum steckt voller Farben. Wie diese entstehen und warum wir sie sehen können, können Familien in mehr als 25 Experimenten im Welios erkunden. Inhaber der Oö.Familienkarte profitieren gleich doppelt: in der Zeit von 7. bis 29. September gibt es ein Willkommensgeschenk und freien Eintritt für Kinder in Begleitung eines Elternteiles! Weitere Infos erhalten Sie auf www.welios.at.

- **OBRA-Kinderland – ein Paradies des Spielens**

Viele Attraktionen warten auf die Besucher, denn im OBRA-Kinderland kann man richtig gut Kind sein und sich an unzähligen Attraktionen erfreuen. Mit der Oö.Familienkarte erhält man bis 13. Oktober 50 % Ermäßigung auf den Eintrittspreis. Z.B. zahlen 2 Erwachsene und mehrere Kinder zahlen nur 11 Euro (statt 22 Euro), 1 Erwachsener mit mehreren Kindern zahlt 8,50 Euro (statt 17 Euro). Weitere Informationen sind auf www.obrakinderland.at.

- **Mit der Oö.Familienkarte zu den Black Wings**

Für alle sportbegeisterten Familien hat die Oö.Familienkarte das passende Angebot: Action pur und Hänsehautfeeling ist garantiert, wenn die Black Wings in die neue Saison starten. Und zum Saisonstart können Oö.Familienkarten-Inhaber zum Spitzenpreis live dabei sein: um 15 Euro für die ganze Familie können die Heimspiele am 20.9., 6.10., 18.10. und 1.11.2013 besucht werden. Karten gibt es ab zwei Wochen vor dem jeweiligen Spiel online auf www.ehcliwestlinz.at bzw. an den Infopoints in der Plus City Pasching, Lentia City Linz-Urfahr und im Passage Linz.

- **Auf den Spuren von Robin Hood mit Pfeil und Bogen**

Spaß, Action und ein unvergessliches Naturerlebnis sind garantiert, wenn die teilnehmenden Bogensportvereine am 21. und 22. September 2013 OÖ Familienkarten-Inhaber mit einer Halbpriis-Aktion zum Besuch einladen. Details zu den Parours, die Preise und die Öffnungszeiten können Sie auf www.familienkarte.at nachlesen.



- **Erziehungsfallen**

Wie erziehen wir unsere Kinder richtig? ist eine Frage, die sich wohl die meisten Eltern stellen. Mit der Vortragsreihe "Erziehungsfallen" möchten wir Eltern und Pädagogen bei der Erziehung der Kinder und Jugendlichen entsprechend unterstützen.
Dr. Jan-Uwe Rogge: Wie Sie reden, damit Kinder zuhören und wie Sie zuhören, damit Kinder reden; Mittwoch, 25. September 2013, 19.30 Uhr; Stadthalle - Wels

Prof. DDDr. Clemens Sedmak: Was ist eine gute Kindheit? Donnerstag, 10. Oktober 2013, 19.30 Uhr; Star Movie Kino – Regau

Prof. Dr. Gerald Hüther: Sich zu bewegen lernen, heißt fürs Leben lernen!; Dienstag, 29. Oktober 2013, 19.30 Uhr; Neues Rathaus - Linz
Preis: 8 Euro im Vorverkauf bei allen oö. Sparkassen mit der Oö.Familienkarte (statt 9 Euro), 11 Euro an der Abendkasse; Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ können eingelöst werden!

- **„Sommerschluss für Familien" – Kombitickets für alle zum Kinderpreis**

Der große Freizeitspaß kann beginnen – mit den Kombitickets der ÖBB Rail Tours – ganz ohne Stress. Und das besondere daran: Erwachsene können an den Aktionstagen die Kombitickets "Ars Electronica Center/Voest Alpine Stahlwelt", "Bahn Ahoi Linz-Grein", "Naturhistorisches Museum", "Salzerlebnistour Hallstatt" und "Welios" zum Kindertarif buchen!

- **In die "Puppenkistlbühne" zum Halbpriis**

Strahlende Kinderaugen sind garantiert, wenn das Kindertheater "Puppenkistlbühne" in Linz-Urfahr mit einer Halbpriisaktion in die neue Saison startet. "Kasperl und das Schlossgespenst" wird am 28. September 2013, 15.00 Uhr und 29.9. um 11.00 Uhr und 15.00 Uhr aufgeführt. Der Eintritt kostet mit der Oö.Familienkarte bei diesen Aufführungen nur 3 Euro (statt 6 Euro). Die Karten gibt es ab sofort direkt bei der Puppenkistlbühne oder unter 0664/4377849 bzw. 0664/4377850. Weitere Infos sind auf www.puppenkistlbuehne.at zu finden.

- **Abenteuer Hochseilgarten – wo Klettern richtig Spaß macht**

Unter dem Motto "nur gemeinsam sind wir stark" laden Oberösterreichs Hochseilgärten und die Oö.Familienkarte am Aktionswochenende 28. und 29. September 2013 zu einer Halbpriisaktion ein. Mit von der Partie sind die Klettergärten in Allerheiligen, Attersee, Goldberg, Haag/H., Großraming, Hinterstoder, Kirchschlag, Ulrichsberg, Windischgarsten. Details zu den Parours, die Preise und die Öffnungszeiten sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

- **Willkommen im Tiergarten Schönbrunn**

Der älteste Zoo der Welt ist Heimat für über 600 Tierarten und sensibilisiert die Besucher für die Bedeutung von Natur- und Artenschutz. Im Oktober und November 2013 haben Kinder freien Eintritt (statt 7 Euro) und Erwachsene erhalten zusätzlich 2 Euro Ermäßigung (13 Euro statt 15 Euro) bei Vorlage der Oö.Familienkarte. Weitere Informationen sind auf www.familienkarte.at bzw. www.zoovienna.at nachzulesen. **Tipps: Nutzen Sie die Oö.Familienkarte als Vorteilscard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at bzw. www.westbahn.at.**

- **Messe Ried – Modellbaumesse am 12. und 13. Oktober 2013**

Am 12. und 13. Oktober wird Ried im Innkreis mit der Int. Modellbaumesse – Österreichs wichtigster Modellbaumesse außerhalb von Wien – bereits zum 6. Mal zum Treffpunkt für alle Modellbauer. Alle auf der Oö.Familienkarte eingetragenen Kinder erhalten in Begleitung von zumindest einem Elternteil freien Eintritt – Erwachsene zahlen 6,50 Euro (statt 7,50 Euro). Details sind auf www.messe-ried.at nachzulesen.

- **JAKO-O Familien-Kongress**

Bereits zum 2. Mal findet am 20. Oktober 2013 in Bad Ischl der JAKO-O Familien-Kongress statt. Komprimiert, kompetent und kurzweilig präsentieren führende Fachreferenten alltagstaugliche Tipps zum Thema Familie. Teilnahmegebühr: 99 Euro – Oö. Elternbildungsgutscheine im Wert von 20 Euro können eingelöst werden. Den Link zur Anmeldung finden Sie auf www.familienkarte.at.

- **Salzburg erleben und genießen!**

Das "Haus der Natur" und der "Zoo Salzburg" begrüßen die oö. Familien im November mit einer Halbpreisaktion:

- **Willkommen im Zoo Salzburg:** Der Eintritt mit der Oö.Familienkarte kostet den ganzen November für Erwachsene 5,05 Euro (statt 10,10 Euro), Kinder von 4 bis 14 J. zahlen 2 Euro (statt 4 Euro); Jugendliche von 15 – 19 J. zahlen 3,50 Euro (statt 7 Euro), Kinder bis 4 Jahre haben freien Eintritt!. www.salzburg-zoo.at.

- **Haus der Natur – 30 Jahre Aquarium und Reptilienzoo:** Der Eintritt mit der Oö.Familienkarte kostet den ganzen November für 1 Erwachsenen + 1 Kind (4 bis 15 J.): 6 Euro (statt 11,50 Euro), für 2 Erwachsene + 1 Kind (4 bis 15 J.): 9,50 Euro (statt 18,50 Euro); jedes weitere Kind (4 – 15 J.) zahlt 2 Euro (statt 4,50 Euro). Weitere Informationen erhalten Sie auch auf www.familienkarte.at bzw. www.hausdernatur.at.

Tipp: Nutzen Sie die Oö.Familienkarte als Vorteilscard und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf www.oebb.at bzw. www.westbahn.at.

- **Auf ins Abenteuer – Erleben Sie 7 Attraktionen in 3 Ländern zum Halbpreis mit der Oö.Familienkarte**

- Tauchen Sie in die vielfältige und abwechslungsreiche Welt von LEGOLAND® Deutschland, Gardaland, Madame Tussauds und 4 SEA LIFE® Aquarien ein und sparen Sie mit der

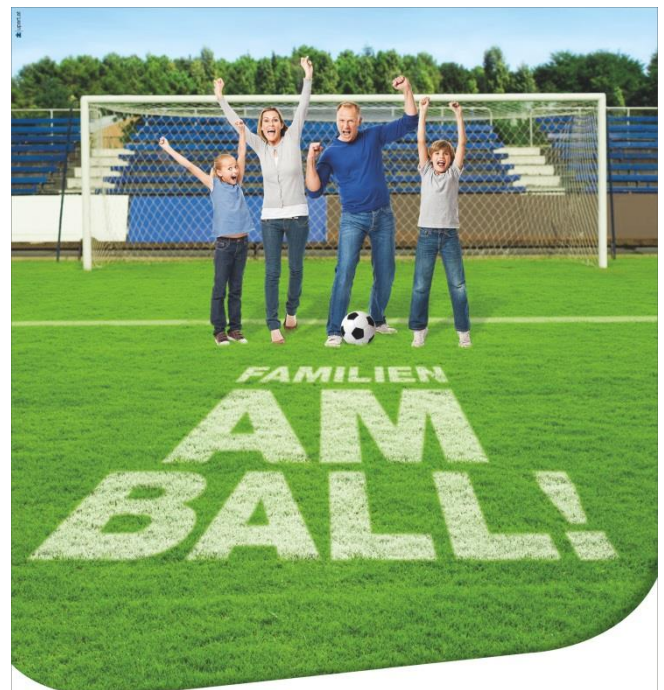
Oö.Familienkarte und dem "2 für 1"-Rabattcoupon (auf www.familienkarte.at zum Downloaden) bares Geld. So geht's: In Begleitung eines an der Kassa vor Ort voll zahlenden Erwachsenen erhält pro Gutschein eine Person eine kostenlose 1-Tageskarte für den gleichen Tag. Original Gutschein abgeben und die Oö.Familienkarte vorweisen. Die Aktion gilt bis 30. Juni 2014. Alle Details und den 2 für 1-Gutschein finden Sie auf www.familienkarte.at.

- **ElternTelefon -142 bietet rasch & kostenlos Unterstützung**

Es gibt Tage, an denen Mütter oder Väter einfach nicht mehr weiter wissen, sich alleine gelassen fühlen, jemanden zum Reden brauchen, mit einer neutralen Person über ihre Erziehungsschwierigkeiten, Sorgen und Ängste sprechen wollen. Genau für solche Tage bietet das ElternTelefon -142 ein kostenloses, vertrauliches und rund um die Uhr erreichbares Beratungsangebot, ein offenes Ohr, Entlastung und Unterstützung für Eltern. Das Elterntelefon ist ein Soforthilfe-Angebot, das unter der bekannten Nummer 142 (ohne Vorwahl) in Anspruch genommen werden kann.

- **Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen**

Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.



**Fußballspiele zum
Eintrittspreis für
die ganze Familie.**

Mit der Oö Familienkarte zahlt nur ein Elternteil den Einzeleintritt, alle weiteren auf der Karte eingetragenen Personen erhalten freien Eintritt. Gilt für alle Bewerbungsspiele des ÖÖFV innerhalb Österreichs von der 2. Klasse bis einschließlich der Regionalliga.





Zivilschutz in
ÖSTERREICH



BM.I
Bundesministerium für Inneres



Landes-
Feuerwehrkommando



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober 2013 nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober 2013 nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober 2013 nur Probealarm!



Infotelefon am 5. Oktober 2013 von 11:00 bis 15:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

Das war der Granitbeißer 2013!



Gegensätzlicher hätte der Granitbeißer nicht sein können. Quälten sich im Vorjahr die Bikerinnen und Biker – wegen des Dauerregens - auf schlammverschmierten Routen durch die Landschaft, fuhren am 7. September die 455 Finisher schweißgebadet über die Ziellinie! **Manfred Zöger** vom Picher Racing Team hatte beim Zieleinlauf nach 79 Kilometer mit einer Zeit von 3:48:09 klar die Nase vorn. Guido Thaler, Craft Rocky Team und Manuel Weissenbacher, Orthonal Kaiser RacingTeam. **Thomas Strobl** hatte Pech. Nach mehreren Defekten reichte es aber für Platz vier und in der **Top-Six-Cupwertung für den ersten Rang**. Bei den Damen durfte sich die Vorjahressiegerin **Sabine Sommer**, mit 4:41:18 über den Granitbeißer-Sieg und über ein tolles Preisgeld freuen. Michaela Kastner, Trek Mountainbiker.at und Brigitte Stocker folgten auf den Rängen 2 und 3.

Auf der **Medium-Distanz** (44 km/1.420 Hm) lieferten sich Christoph Mick und Jungvater Roman Rametsteiner ein heißes Duell um den Sieg. Mit gut zwei Minuten Vorsprung holte sich **Christoph Mick** (KTM Donau Fritz Racing) nach 1:55:23 schließlich den Granitbeißer-Titel, der damit gleichzeitig auch seinen Top SIX Österreich-Gesamtsieg untermauerte. Komplettiert wurde das Podest von Jan Pisar (CZE, Moto Sikule Citizen). Dessen Landsfrau **Anna Kolarova** (Velosport Valenta Scott Team) dominierte das Damenfeld, **Ruth Silberauer** konnte trotz zweier Platten Rang zwei vor Lisi Hager verteidigen und sich außerdem über **Platz 1** in der Gesamtwertung Top Six Österreich freuen.

Moritz Zoister, RCN Rochelt Niederneukirchen siegte auf der 16,5 Kilometer **SMALL-Distanz** mit 43:08,4 vor Sascha Pollak und Michael Hölzl. **Barbara Jechsmayr**, Kürn-Berg-Radler, feierte mit 59:33,7 den Granitbeißer-Sieg.



St. Georgen am Walde ist Mountainbike-Hochburg der Region Mühlviertler Alm!

300 freiwillige Helfer kümmerten sich bei idealen spätsommerlichen Temperaturen um die 455 Granitbeißer-Teilnehmer in St. Georgen am Walde. Zum **20-jährigen Jubiläum**, auf einer teilweise neuen Strecke in der Region Mühlviertler Alm, wurde wieder einmal mehr die Europa-Tourismusgemeinde St. Georgen am Walde vor den Vorhang geholt.

„Wenn alle zusammen helfen wird ein Projekt lebendig. Der Verein Schorschi hat mit dem Granitbeißer-Marathon eine gewaltige Großveranstaltung aus dem Boden gestampft“, freut sich auch Bürgermeister Leopold Buchberger, sondern auch Landesrat Ing. Reinhold Entholzer und NR Bürgermeister Nikolaus Prinz, Regionsverbandsobmann Johann Gradl, Raiffeisen-Geschäftsleiter und Hauptsponsor Dir. Hubert Daniel, welche zum 20-jährigen Jubiläum gratulierten und der Monster-Siegerehrung beiwohnten.

„Die Voraussetzungen sind gewaltig. Tolle Wald- und Wiesenwegerl, Anstiege und Abfahrten wechseln in einem atemberaubenden Rhythmus. Der Granitbeißer-Marathon ist „reif“ für größere Aufgaben“, so der Tenor vieler aktiver Rennteilnehmer.

Die erstmals ausgeschriebene **E-Bike-Wertung** konnte auf der 16 km Small-Strecke Bernhard Mildner, Kaloveo für sich entscheiden.

Geradelt wurde auch für das SOS Kinderdorf in Rechberg:

6.521 Euro wurde von der Firma „alliT“ aus Perg von Initiator Ing. Karl Geiter dem SOS Kinderdorf Rechberg bei der Siegerehrung übergeben. Das Team rund um Ing. Karl Geiter holte sich schlussendlich auch die Mannschaftswertung 2013.

Die MTB-Granitbeißer-Siege wurden ausgiebig mit einem zweitägigen Musikmarathon im Festzelt gefeiert.



Die Sieger:

1. Rang: Zöger Manfred
2. Rang: Thaler Guido
3. Rang: Weissenbacher Manuel

Wohnungs- und Grundstücksbörse St. Georgen am Walde

Sie haben eine Wohnung oder ein Grundstück und möchten gerne vermieten bzw. verkaufen?

Oder Sie sind auf der Suche nach einer Wohnung in St. Georgen am Walde?

Einfach am Gemeindeamt bekannt geben und in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung wird Ihr Inserat erscheinen!

Infos: Bruno Haneder ☎ (07954) 3030-15
haneder.bruno@st-georgen-walde.ooe.gv.at

Baugründe

2 Baugründe am Schanzberg

ca. 750 m², Preis pro m² € 15,00

Weitere Informationen im Bauamt der Marktgemeinde St. Georgen am Walde, ☎ (07954) 3030-16 bzw. genswaidner.bruno@st-georgen-walde.ooe.gv.at

privater Baugrund 769m² (Schanzberg)

aufgeschlossen (Wasser, Kanal), Preis nach Vereinbarung, Reisinger Brigitte ☎ (0664) 4731750

privater Baugrund 1.000m², aufgeschlossen (Wasser, Kanal), sonnige, ruhige Lage im Ortszentrum (Sandgasse) zu verkaufen. Preis nach Vereinbarung.

☎ (07954) 2237

private Baugründe ca. 750m², aufgeschlossen (Wasser, Kanal), Lage Jörgenberg, Preis nach Vereinbarung.

☎ (07954) 3020

privater Baugrund 2.144m², aufgeschlossen, Teilung in 2 Parzellen möglich, Lage Birkenbichl, Preis nach Vereinbarung. ☎ (07954) 2569

Wohnungen

Markt 5

EGW Heimstätte Linz

Größe: 116,27 m²

Miete: € 588,33 inkl. Betriebskosten, ohne Heizkosten

Kauton: € 2.554,90

Infos: Frau Beate Koll

☎ (0732) 653301-702

b.koll@neue-heimat-ooe.at

www.egw-linz.at



Markt 11

Singlewohnung 50m²

€ 260,- exkl. Betriebs- und Heizkosten

ab sofort beziehbar!

Rudolf Sengstbratl

☎ (07954) 2057

Liegenschaft

Sommer- bzw. Wochenendhaus

voll möbliert, Küchenausstattung, beheizbarer (Solar)-Pool, hauseigene Brunnenanlage, Geräte und Werkzeughütte

Gesamte Fläche: 2.991 m²

Infos: Maria Frühwirth ☎ (0664) 2824758

Ortsmeisterschaft im Asphaltstockschießen

Am Samstag dem 27. Juli 2013 fand die Ortsmeisterschaft im Asphaltstockschießen statt. Bei großer Hitze konzentrierten wir uns in der Herbergerhalle in Königswiesen auf das Stockschießen.

9 Moarschaften schossen um den Titel. Nach schweißtreibenden 5 Stunden konnte der Ortsmeister ermittelt werden.

1. und somit **Ortsmeister 2013** wurde die Moarschaft **ASKÖ I** mit den Schützen Hader Margit, Hader Fritz, Leonhartsberger Konrad und Hackl Peter



2. **ASKÖ V** Hackl Gerlinde, Großsteiner Franz, Voglhofer Markus und Haider Maria

3. **ASKÖ IV** Schartmüller Anna, Haider Herbert, Heiligenbrunner Helmut und Leonhartsberger Heidi

4. **ASKÖ III** Hader Gabriel, Wippl Stefan, Frühwirth Christoph, Haider Andreas

5. **A.M.V.C.** Pissenberger Christian, Pissenberger Patrick, Freyenschlag Hermann und Müller Karl

6. **Lehrer u. Leute:** Heiligenbrunner Günter, Tober Roland, Hahn Karl, Haneder Heinrich

7. **ASKÖ II** Haider Sandra, Harrucksteiner Heinz, Andraschko Johann und Kamleitner Josef

8. **SPÖ St. Georgen** Bgm. Buchberger Leopold, Vzbgm. Haider Heinrich, Kurzbauer Erna, Steiner Efraim

9. **Stockfischer** Aumayer Hans Jürgen, Spiegl Erwin, Köck Christian, Mayrhofer Florian

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen mitwirkenden Mannschaften sowie bei allen Sponsoren und Helfern herzlichst bedanken. Wir hoffen euch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen, wenn es heißt Asphaltortsmeisterschaft im STOCKSCHIESSEN!!!

Sektionsleiter:

Hackl Peter

Sektionsleiterstellvertreter:

Leonhartsberger Konrad

Amtseinführung Pfarrer Mag. Rafal Czajkowski

Am 8. Sept. wurde in einer Wortgottesfeier mit der feierlichen Amtseinführung in der Kirche von St. Georgen am Walde gefeiert.

Die Bürgermeister der Mondseeland-Gemeinden und Bürger und Bürgerinnen haben es sich nicht nehmen lassen der Einladung des Herrn Kooperator Folge zu leisten um bei der Amtsübergabe als Pfarrer in St. Georgen am Walde dabei zu sein.

Am 1. September 2013 hat DIÖZESANBISCHOF Dr. Ludwig Schwarz SDB Herr **Mag. Rafal Czajkowski** zum **Pfarrer von Dimbach und St. Georgen am Walde** ernannt.



Die Bürgermusik Mondsee und die Musikkapelle St. Georgen am Walde sowie die Eltern, alle Gäste, Vereine und die Pfarrbevölkerung begleiteten den neuen Pfarrer in seine Kirche. Anschließend wurden die Teilnehmer zu einer Agape eingeladen.



Manche Gäste aus dem Mondsee-Land haben sich mit Glückwünschen und Geschenken bei Pfarrer Mag. Rafal Czajkowski für seine **Tätigkeit in der Pfarre St. Michael Mondsee** bedankt und wünschten ihm für die Zukunft in seiner Pfarre alles Gute.

ZeitBank55+ EINLADUNG Info- u. Startveranstaltung Mittwoch, 9. Oktober 2013 19.00 Uhr Musikschule

Eine Initiative zur Erhaltung der Lebensqualität und zur Förderung der Selbstorganisation und Nachbarschaftshilfe.

In unserer individualisierten Gesellschaft haben wir gelernt, nur ja niemanden zu brauchen. Hilfe anzunehmen muss erst wieder gelernt werden. Und zwar rechtzeitig, solange wir noch fit sind. In den bereits bestehenden ZeitBank55+ Vereinen wird das schon erfolgreich vorgelebt.

Was ist die ZeitBank55+

Die ZeitBank55+ ist ein lokaler überkonfessioneller und überparteilicher Verein in dem Zeit gegen Hilfe getauscht wird und der vorrangig zur Sicherung der Lebensqualität im Alter beitragen will. Er ermöglicht es den Nachbarn in einer Gemeinde, ihre Talente und Fähigkeiten auch im Alter zu entfalten, Zeitguthaben für einen späteren Bedarf anzusparen und mit gutem Gefühl Nachbarschaftshilfe in Anspruch zu nehmen.

Füreinander da sein

Die Vereinsmitglieder leisten sich gegenseitige Hilfestellung und Unterstützung zur besseren Bewältigung der Aufgaben, die im Alltag daherkommen. Mit dem Alter werden manche Dinge ein bisschen mühsamer, dann ist man froh, wenn man Vereinskollegen hat, die einem hilfreich zur Seite stehen. Zeit gegen Hilfe zu tauschen macht das Hilfeannehmen leichter, da man nie das Gefühl bekommt etwas schuldig zu bleiben.

Lebensqualität in den eigenen vier Wänden

Für den älteren Menschen ist das Bedürfnis, möglichst lange, weitgehend unabhängig in den eigenen vier Wänden und in der vertrauten Umgebung zu verbleiben, nach wie vor zentrales Anliegen. Besonders für alleinstehende ältere Menschen kann dies eine große Hürde darstellen.

Eine lebendige, nachbarschaftliche Hilfestellung kann viel dazu beitragen, die Lebensqualität im Alter in der eigenen Wohnung lange genießen zu können, ohne auf kostenintensive, professionelle Hilfe angewiesen zu sein.

Mitglieder im Verein können Menschen aller Generationen sein, wobei die Hauptzielgruppe bei der Generation ab einem Alter von 55 Jahren und außerhalb des Erwerbslebens liegt. Derzeit gibt es 25 ZeitBank55+ Vereine in Oberösterreich, davon 5 auf der Mühlviertler Alm.

Wir laden Sie herzlich ein, sich bei uns über die ZeitBank55+ zu informieren.

Franz Fleischanderl (Obmann Zeitbank 55+ Mühlviertler Alm) ☎ (0676) 88 30 14 11

Maria Lenz ☎ (0664) 102 19 18



DRINGEND!
Vertretung der Schulköchin gesucht!!!

Ab 1. Oktober wird eine Vertretung der Schulköchin gesucht! Bitte im Marktgemeindeamt ☎ 3030 melden.

**Diskussionsabend
JUGENDRAUM**

„Wie soll der Jugendraum der Zukunft aussehen?“

Zum gemeinsamen Erarbeiten eines Konzeptes für den „JUGENDRAUM Mühlviertler Alm“ laden wir recht herzlich alle

- Jugendlichen
 - Eltern
 - Bürgermeister
 - Gemeindebediensteten und
 - Interessierten
- der Mühlviertler Alm ein.

Wir diskutieren gemeinsam,

- ob es eine neue Form von Jugendräumen auf der MVA braucht.
- wie ein Jugendraum gestaltet sein muss, damit genau **DU** kommst.

Samstag 5. Oktober 2013, 17:00 bis 19:00 Uhr

Gh. Karlinger, Königswiesen

Nähere Infos: michael@jugendtankstelle.at
theresa@jugendtankstelle.at



**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
6. Dezember 2013**

Blutspendeaktion

am **Do./Fr. 17. – 18. Oktober**
von **15.30 – 20.30 Uhr**
im Rotkreuz-Haus



Alles Wissenswerte unter

<http://www.rotekreuz.at/ooe/blutspende>

Erste Hilfe ist einfach!

Hand auf's Herz – wann haben Sie Ihren letzten erste Hilfe Kurs besucht? Sollten Sie jetzt länger als 30 Sekunden überlegen müssen, dann ist es wahrscheinlich schon zu lange her.

Im Kurs erlernen Sie die wichtigsten Handgriffe für die kleinen und großen Notfälle des Alltags in Theorie, aber vor allem auch in der Praxis!

Ihr nächster Erste Hilfe Kurs beginnt am 24. September um 19:00 Uhr beim Roten Kreuz in St. Georgen/Walde!

Infos und Anmeldung unter www.rotekreuz.at/perg,
07262/54444-16

Lernen Sie Helfen – Ihren Freunden, Ihrer Familie zu Liebe!

Fußballmatch Afghanistan : Österreich

Sonntag, 6. Oktober 2013

15.00 Uhr in der **WaldReich Arena** St. Georgen am Walde

Die Asylwerber, die derzeit in St. Georgen am Walde wohnen, sind **begeisterte Hobbyfußballer** und wünschen sich ein Match gegen die Österreicher. Diese tolle Idee hat die **Jugendtankstelle** aufgegriffen. **ALLE Interessierten** sind zum außergewöhnlichen Ländermatch am **6. Oktober** in St. Georgen am Walde herzlich eingeladen. Für Verpflegung wird bestens gesorgt.



Die Afghanen als auch die Österreicher freuen sich auf zahlreiche Fans! **Da das Miteinander, gegenseitige Kennenlernen und Verstehen im Vordergrund steht, finden sich alle Fußballspieler zu einem Kennenlernabend am Dienstag 1. Oktober um 18.00 Uhr im Biohof Leimlehner zusammen.** Bei einem gemütlichen Fischgrillen wird ein Transparent mit Botschaft und Fingerabdrücken gestaltet.



**Die aktuellsten Informationen
aus St. Georgen am Walde
finden Sie im Teletext**

auf ProSieben Austria Seite 827



Anmeldung jetzt unter:
www.rotekreuz.at/ooe

Grundkurs Aufrischung Säuglings- & Kindernotfall Outdoor

